

CRESCENDO

Leitung: Marina Tomic, bildende Künstlerin

Audioperformance von und mit:

Luisa Bisang
Naomi Dreier
Nora Windholz

Im Oktober 2022 findet im K'werk Zug ein erster Workshop im Bereich der experimentellen Performancekunst mit Jugendlichen im Alter 16+ statt. Inspiriert von diesem Workshop und von der Ausstellung «Haettenschweiler von A–Z» im Museum für Gestaltung Zürich tauchen wir anlässlich der Hommage an W. F. Haettenschweiler in Zug in die analoge Welt der Buchstaben und Typographien und der Kommunikation des Zuger Gestalters ein.

Für die digitale Audioperformance kreieren wir ein neues Setting, innerhalb welchem drei Schreibmaschinen vermeintlich den Takt angeben. Die Maschinen selbst werden jedoch als Objekte im Raum platziert und bleiben statisch und stumm, während der Klang der projizierten Audioaufnahme im Hintergrund an eine Zeit erinnert, in der der Künstler und Schriftengestalter selber tätig war: Der Rhythmus wird durch die Melodie von Zorba (Mikis Theodorakis) vorgegeben, die Haettenschweiler nach Aussagen seiner Tochter oft auf seiner Mundharmonika spielte und ihm offenbar auch als Inspirationsquelle für sein Werk diente.

Die digitale Performance fand anlässlich der Eröffnung im Rahmen einer Stadtführung am 9. März 2023 im ehemaligen Hirschensaal statt. Die Dokumentation des Prozesses findest du auf unserem Vimeo-Kanal.

Zum Video der Performance:

